

2. Spieltag Rückrunde Saison 2016 / 2017

Der Wasserschaden in der Heimspielhalle macht den Spielern des CVJM schwer zu schaffen! viele Telefonate, Spielverlegungen; Training - wenn überhaupt - in anderen Hallen; ein richtiges Durcheinander. Man ist schon vor den Meisterschaftsspielen ziemlich genervt. Und das sieht man dann auch an den Leistungen der einzelnen Teams. Die Saisonziele drohen zusehends aus den Augen verloren zu werden. Und das Schlimmste ist: das mit der unbenutzbaren Heimspielstätte wird wohl noch mindestens drei Wochen so weitergehen. Immerhin sind wenigstens die 2.Herren im Soll. Die Spiele der letzten zwei Wochen hier in der Zusammenfassung:

Bezirksliga 3:

1.Herren - TV Erkelenz 2

8:8

Heimspiel?!

Ausgerechnet jetzt, wo die Halle gesperrt ist, hat die 1. Mannschaft ihre meisten Heimspiele. Auch am 2. Spieltag der Rückrunde wählte man die Halle an der Gartenstrasse in Hochneukirch als Spiellokal. Am Samstagabend spielte die Erste gegen die Zweitvertretung des TV Erkelenz. Die Erkelenzer konnten im Gegensatz zum CVJM nicht mit den besten sechs Spielern antreten. Zunächst überraschte daher auch nicht, dass man mit 4:0 Punkten ins Spiel startete. Danach dann aber schon der 1. Dämpfer. Die Erkelenzer verkürzten mit drei schnellen Siegen auf 4:3 Punkte. Danach wurden immer abwechselnd die Spiele in 3-4 Sätzen gewonnen. Nur zwei Einzelspiele gingen in den 5. Satz. Stephan Morjan war nach seiner Erkältung noch nicht hundertprozentig fit und musste gleich über die volle Distanz spielen. Am Ende hatte der Erkelenzer Stefan Padberg mit 7:11 Bällen im letzten Satz knapp die Nase vorn. Im zweiten 5-Satz-Spiel unterlag Heinrich Winkler nach einem spannenden und abwechslungsreichen Spiel mit 9:11 Bällen gegen Thomas Schmitz. Schade, denn so musste man letztendlich doch noch ins Schlussdoppel.

Auf das Doppel mit Alex Kreik und Elmar Brunn ist aber Verlass - so der Tenor vorm Spiel! Schließlich haben die Beiden in der Hinserie lediglich ein Spiel verloren. Im ersten Satz startete Elmar jedoch sehr unsicher, so dass der Satz schnell zu Gunsten der Erkelenzer Madeo/Halcour ausging. Danach wurde es spannender, aber auch hier konnten sich die Erkelenzer etwas glücklich mit 11:9 Bällen durchsetzen. Doch aufgeben wollten die Kelzenberger nicht und kämpften sich in Satz 3 und 4 wieder zurück ins Spiel. Dann Matchball für Kelzenberg beim Stand von 10:9 Bällen. Elmars Aufschlag dann etwas zu lang, so dass Sascha Madeo sofort einen schnellen Topspin platzieren konnte. Zwei weitere kleine Fehler und die Erkelenzer konnten auch das dritte 5-Satz-Spiel für sich entscheiden. Wieder einmal Unentschieden, aber diesmal konnte man nicht zufrieden sein bei diesem Spielverlauf und dieser Aufstellung der Erkelenzer. Den Erkelenzer konnte man anschließend nur gratulieren zu dieser kämpferischen Leistung.

Im nächsten "Heimspiel" geht es gegen Baal. Auch hier spielte man Unentschieden, also will man versuchen es besser zu machen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Alex Kreik (2), Thorsten Schlangen (1), Toni Sanchez (1), Stephan Morjan (1)

im Doppel: Alex Kreik / Elmar Brunn (1), Thorsten Schlangen / Toni Sanchez (1),
Heinrich Winkler / Stephan Morjan (1)

Herren-Kreisliga: **2.Herren - DJK Novesia Neuss** **9:3**
TTSF Glehn - 2.Herren **6:9**

Nach einem 1:3 Rückstand bekam die Zweite doch noch schnell die Kurve und besiegte die Neusser sicher mit 9:3. Frank Finken machte es beim Siegpunkt allerdings besonders spannend; nach 0:2 Satzrückstand holte er im Entscheidungssatz nach Abwehr mehrerer Matchbälle noch den Sieg.

In Glehn ging es da schon enger zu. Ausgeglichen bis zum 3:3 machte der CVJM dann zwar vier Punkte in Serie und es sah wieder nach einem Durchmarsch aus. Doch der Gastgeber konterte mit zwei Fünfsatzsiegen. Als dann Frank Jansen auch sein zweites Einzel verlor, war Glehn wieder bis auf einen Punkt dran. Doch Frank Kosch und Torben Reipen, der jetzt doch mal einige QTTR-Punkte gesammelt haben dürfte - ließen unten nichts anbrennen und sicherten den Sieg. Da sich die Konkurrenz um den Aufstieg keine Blöße gab waren diese Siege aber auch dringend nötig.

Herren-Kreisliga: **3.Herren - TTC BR Frimmersdorf-Neurath** **5:9**
BV Neuss-Weckhoven - 3.Herren **9:0**

Die Dritte des CVJM kommt aus dem Tabellenkeller nicht weg. Gegen den Abstiegs Kandidaten aus Frimmersdorf war es der Fehlstart mit Niederlagen in allen drei Doppeln und im oberen Paarkreuz, der den möglichen Punktgewinn verhinderte. Danach war es nämlich ausgeglichen. Hans-Willi Koenen gewann beide Einzel. In der zweiten Einzelrunde holten Ralf Maywald und Tim Biederbeck oben die Punkte. Auch HP punktete einmal, doch es reichte nicht mehr.

In Weckhoven beim Tabellendritten gab es für die Kelzenberger, die gleich mit drei Ergänzungsspielern antraten, dann die Höchststrafe. Lediglich Tim B. und Dietmar Esser waren nah an einem Punktgewinn.

Herren-2.Kreisklasse 2: **TTC Dormagen 4 - 4.Herren** **8:2**

Dietmar war es auch, der für die 4.Herren des CVJM in Dormagen mit zwei Siegen die Kastanien aus dem Feuer holte und eine Klatsche verhinderte. Allerdings war bei Kelzenberg 4 auch keiner der vier vorderen Spieler dabei und der Gastgeber ist unangefochtener Tabellenführer.

Herren-3.Kreisklasse 2: **5.Herren - TTC SW Nievenheim 2** **8:0**
TTC BW Grevenbroich 5 - 5.Herren **8:2**

Erfolg und Misserfolg hielten sich bei Kelzenberg 5 die Waage. Gegen das Schlusslicht aus Nievenheim gab man nur 4 Sätze ab und war in Fünf Viertelstunden fertig; in Grevenbroich war es eine Begegnung fast auf Augenhöhe, allerdings verlor man die engen Spiele und so sprangen nur zwei Pünktchen durch Christian und Detlef heraus. Damit zog Grevenbroich in der Tabelle an dem Team um Peter Schiffer vorbei.

Herren-3.Kreisklasse 3:

TTC Dormagen 5 - 6.Herren

8:0

Noch schlimmer erwischte es die Sechste des CVJM. In Dormagen sprangen beim wahrscheinlichen Aufsteiger nur 4 Sätze heraus, Kapitän Axel Niebisch und Stefan Bolten waren die Einzigen mit einer Siegchance.

A-Schüler-Kreisliga:

Kelzenberg - SV DJK Holzbüttgen

5:5

Die spannendste Begegnung in den letzten beiden Wochen hatten die Schüler der Kelzenberger. Bis zum 3:3 gab es immer abwechselnd für jedes Team relativ deutliche Siege. Dann punktete der Gast plötzlich zweimal, wobei die Niederlage von John Müller sehr unglücklich war. Doch Cedric Dietz und Jonas Maywald konnten mit zwei Erfolgen das Unentschieden retten. Trotzdem waren die Kelzenberger nachher nicht zufrieden - war es doch im achten Saisonspiel nach sieben Niederlagen das erste Remis für das Team aus Holzbüttgen.

B-Schüler-Kreisliga:

SV DJK Holzbüttgen - CVJM Kelzenberg

10:0

Kelzenberg - TTV Zons

4:6

Kelzenbergs B-Schüler zahlten in Holzbüttgen richtig Lehrgeld und gewannen lediglich drei Sätze. Allerdings hat der Gegner in dieser Saison auch noch nicht verloren....

Eine Woche später sah die Leistung gegen Zons schon ganz anders aus. Wenn die verflixten Doppel nicht wären. Im Einzel holten Tom Müller und Robin Nilgen jeweils einen Sieg, die Nr.1 der Gäste hat in der Rückrunde noch nicht verloren und war einfach zu stark. Philip Dozenko holte sogar beide Einzel im fünften Satz für den CVJM - Pechvogel war Lukas Michel, der gegen diese Gegner beide Spiele knapp im fünften Satz verlor. Und dabei ist Zons mit einem deutlich positiven Punkteverhältnis in der Tabelle weit vor den Kelzenbergern platziert. Also Kopf hoch, das war ein richtig gutes Match!